SWO3	ng zu Softwareentwicklung mit klassischen Sprachen und Bibliotheken 3	WS 2019/20, ÜZ 5		
☐ Gruppe M. Hava				
☑ Gruppe J. Heinzelreiter	Name: Neuhold Michael	Aufwand [h]:	14	
□ Gruppe P. Kulczycki	Feedhack von:			

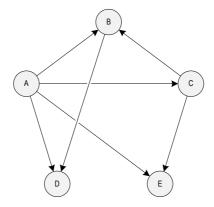
Beispiel	Lösungsidee (max. 100%)	Implement. (max. 100%)	Testen (max. 100%)		
1 (25P + 40 P)	100	90	100		
2 (35 P)	100	100	100		

Beispiel 1: Abstrakter Datentyp "Gerichteter Graph" (src/adt/)

Implementieren Sie den abstrakten Datentyp "Gerichteter Graph" in zwei Varianten. Die eine Variante verwendet für den Graphen eine Nachbarschaftsmatrix (siehe dazu auch <u>de.wikipedia.org/wiki/Adjazenzmatrix</u>). Die andere Variante verwendet für den Graphen eine Nachbarschaftsliste (siehe dazu auch <u>de.wikipedia.org/wiki/Adjazenzliste</u>).

Beachten Sie die folgenden Anforderungen und Hinweise:

- 1. Beide Implementierungen haben identische Schnittstellen.
- 2. Beide Implementierungen verhalten sich aus der Sicht eines Anwenders absolut gleich.
- 3. Die "Payload" eines Knotens ist eine beliebig lange, dynamisch allokierte Zeichenkette.
- 4. Kanten haben keine "Payload" (also kein Gewicht etc.)
- 5. Die Anzahl der Knoten und Kanten, die der ADT aufnehmen kann, ist beliebig.
- 6. Knoten müssen dynamisch hinzugefügt und auch wieder gelöscht werden können. Wird ein Knoten gelöscht, so werden auch alle seine inzidenten Kanten gelöscht.
- 7. Kanten müssen hinzugefügt und auch wieder gelöscht werden können. Wird eine Kante hinzugefügt, so müssen seine inzidenten Knoten bereits Teil des ADTs sein.
- 8. Der ADT muss auf der Konsole entsprechend ausgegeben werden können.
- 9. Die Nachbarschaftsmatrix ist als dynamisch allokiertes (und damit eindimensionales) Feld aufzubauen.
- 10. Die Nachbarschaftsliste ist als eine Liste von Listen aufzubauen.
- 11. Führen Sie beide Implementierungen als separate C-Module (.c- und .h-Dateien) aus.
- 12. Implementieren Sie ein Testmodul (für beide Varianten) und testen Sie ausführlich.



Beispiel 2: Topologisches Sortieren (src/top/)

Implementieren Sie eine C-Funktion topological_sort, die die Knoten eines ADTs von Beispiel 1 topologisch sortiert auf der Konsole ausgibt. Diese Funktion können Sie als Teil des ADTs (in einer Variante Ihrer Wahl) ausführen.

Eine mögliche Ausgabe für den oben dargestellten Graphen wäre A,C,B,D,E. Siehe dazu auch <u>en.wikipedia.org/wiki/Topological_sorting.</u>

Neuhold Michael

Inhaltsverzeichnis

1.	Abstı	rakter Datentyp Gerichteter Graph	2
	1.1.	Lösungsidee	
	1.1.1	. Liste	2
	1.1.2	. Matrix	2
	1.2.	Code	3
	1.3.	Testfälle	15
	1.3.1	. Test Cases Liste	15
	1.3.2	. Test Cases Matrix	17
2.	Торо	logisches sortieren	19
	2.1.	Lösungsidee	19
	2.2.	Code	19
	23	Testfälle	20

1. Abstrakter Datentyp Gerichteter Graph

1.1. Lösungsidee

1.1.1. Liste

Um einen gerichteten Graphen in einer Listenstruktur darstellen zu können, benötigt es eine Liste, in der alle Nodes mit ihrer Payload gespeichert werden. Zusätzlich wird für jede "node" eine Liste benötigt, in der alle "edges" zu einer anderen "node" gespeichert werden. In den "edge-nodes" wird allerdings nicht die Payload der "target-node" gespeichert, sondern nur eine Referenz auf die "target-node". Mit dieser Methode erspart man sich bei diversen Operationen am Graphen einige "strcmp" - Vergleiche.

Beim Einfügen einer "edge" wird geprüft, ob diese bereits existiert. Wenn nicht, dann wird sie an die "edge-list" der entsprechenden "node" angehängt.

Beim Entfernen einer "node" werden zuvor alle "edges" entfernt, die auf diese "node" verweisen. Im Anschluss kann die "edge-list" der "node" sowie die "node" selbst entfernt bzw. freigegeben werden.

Beim Einfügen und Entfernen von "nodes" und "edges" werden Fehler (wie z.b.: Fehlen der angegeben "target-node") durch eine Fehlermeldung abgefangen.

→ Topologische Sortierung ist Teil der Graph-List-Implementierung (Näheres siehe unter Punkt 2)

1.1.2. Matrix

Bei dieser Implementierung wird eine Struktur mit (BOOL**, CHAR**, INT) angelegt. Mit dieser Struktur ist es nun möglich einen beliebig großen (dynamisch allokierten) Graphen anzulegen.

Grundsätzlich wird mit dem BOOL** eine dyn. Feld mit dem Datentyp BOOL* angelegt. Jeder dieser BOOL* Zeigt wiederum auf ein dyn. allokiertes Feld. Dieses Vorgehen ist ähnlich zu jenem des dynamisch allokierten String Arrays.

Immer wenn eine neue "node" bzw. eine neue "edge" hinzugefügt wird, wird neuer Speicher allokiert (malloc) bzw. reallokiert (realloc). Mit dieser Implementierung wird wirklich nur jener Speicher reserviert, der auch verwendet wird.

Beim Einfügen einer neuen "node" muss jedes dyn. BOOL Array um einen Eintrag erweitert werden, der auf False gesetzt wird. Beim letzten Eintrag muss ein komplettes Bool Array Initialisiert werden, da dieses gerade durch den neuen "node" entstanden ist.

Beim Löschen eines Nodes werden die Einträge im dynamische allokierten Bool Feld sowie die BOOL Pointer jeweils geschiftet, so dass das zu löschende Element überschrieben wird. Im Anschluss wird das Feld reallocated (das letzte Element im dyn. Feld wird freigegeben).

1.2. Code

```
Graph_list/Types.h
// Created by Michael Neuhold on 09.11.19.
#ifndef GRAPHS_TYPES_H
#define GRAPHS TYPES H
/* -----
typedef struct graph_list_node {
    char *payload;
    struct edge_node *edges;
   struct graph_list_node *next;
} graph_list_node;
typedef graph_list_node *graph_node_ptr;
typedef graph_node_ptr graph_list;
typedef struct edge_node {
    struct edge_node *next;
    struct graph_list_node *target;
} edge_node;
typedef edge_node *edge_node_ptr;
#endif //GRAPHS_TYPES_H
```

```
Graph_list/Graph_list.h
// Created by Michael Neuhold on 09.11.19.
#ifndef GRAPHS GRAPH LIST H
#define GRAPHS_GRAPH_LIST_H
#if !defined GRAPH LIST H
#define GRAPH_LIST_H
#include <stdbool.h>
#include "./types.h"
void init_graph_l (graph_list *list);
void add_graph_node_l (graph_list *list, char *str);
void print_graph_nodes_l (graph_node_ptr list);
void remove_node_l (graph_node_ptr *list, char *str);
void add_edge_l (graph_list list, char *origin_str, char *target_str);
void remove_all_edges_of_l (graph_list list, char *str);
void remove_edge_l (graph_list list, char *origin_str, char *target_str);
void topological_sort_l(graph_list list);
void free_list(graph_list *list);
graph_node_ptr new_node(char *str);
void prepend (graph_list *list, graph_node_ptr node);
```

```
bool node_exists(graph_list list, char *str);
bool edge_exists(graph_node_ptr origin, graph_node_ptr target);

/* -----*/
#endif // GRAPH_LIST_H

#endif //GRAPHS_GRAPH_LIST_H
```

```
Graph_list/Graph_list.c
// Created by Michael Neuhold on 09.11.19.
#include "./graph_list.h"
#include "./edge_list.h"
#include <stdio.h>
#include <stdlib.h>
#include <string.h>
#include <stdbool.h>
#include <limits.h>
graph_node_ptr new_node (char *str) {
   char *payload = malloc(sizeof(char) * strlen(str) + 1);
    strcpy(payload,str);
   graph_node_ptr n = malloc(sizeof(graph_list_node));
   n -> payload = payload;
   n -> edges = NULL;
   n -> next = NULL;
    return n;
}
bool node_exists(graph_list list, char *str) {
   graph_list l = list;
   while(l != NULL && strcmp(l -> payload,str) != 0) {
        l = l \rightarrow next;
   return (l != NULL) ? true : false;
}
void init_graph_l (graph_list *list) {
   *list = NULL;
void prepend (graph_list *list, graph_node_ptr node) {
   node -> next = *list;
   *list = node;
}
void add_graph_node_l (graph_list *list, char *str) {
   // check if node already exists
    if(node_exists(*list,str)) {
        printf("node exists already: %s\n", str);
        return;
```

```
// prepend node:
    prepend(list, new_node(str));
}
void print_graph_nodes_l (graph_node_ptr list) {
    graph_node_ptr l = list;
    printf("\n-
                                 ----\n"):
    while(l != NULL) {
        printf("%s", l -> payload);
        printf(" | --> ");
        print_edge_list(l -> edges);
        l = l \rightarrow next;
        printf("\n---
    }
}
void remove_edges_to_node(graph_node_ptr list, graph_node_ptr node) {
    edge_node_ptr edges_list;
graph_node_ptr l = list;
    while(l != NULL) {
        edges_list = l -> edges;
        while(edges_list != NULL) {
             if(edges_list -> target == node) {
                 remove_edge_l(list,l -> payload, edges_list -> target ->
payload);
             edges_list = edges_list -> next;
        l = l \rightarrow next;
    }
}
void remove_node_l (graph_node_ptr *list, char *str) {
    graph_node_ptr prev = NULL;
    graph_node_ptr l = *list;
    graph_node_ptr n = NULL;
    while(l != NULL && strcmp(l -> payload,str) != 0) {
        prev = l;
         l = l \rightarrow next;
    if(l != NULL && prev != NULL) {
        remove_edges_to_node(*list, l);
                                              // remove all edges on this node
        remove_edge_list(&(l -> edges));
                                               // remove edge list
        prev -> next = l -> next;
         l -> next = NULL;
        free(n);
    } else if(l != NULL) {
        remove_edges_to_node(*list, l);  // remove all edges on this node
remove_edge_list(&(l -> edges));  // remove edge list
        *list = (*list) -> next;
        free(l);
}
graph_node_ptr getNode(graph_list list, char *str) {
    graph_list l = list;
    while(l != NULL && strcmp(l -> payload,str) != 0) {
        l = l \rightarrow next;
    return (l != NULL) ? l : NULL;
}
```

```
bool edge exists(graph node ptr origin, graph node ptr target) {
    edge_node_ptr enp = origin -> edges;
    graph_node_ptr n;
   while(enp != NULL) {
        n = enp -> target;
        if(strcmp(target -> payload, n -> payload) == 0) {
            printf("edge already exists!\n");
            return true;
        enp = enp -> next;
    return false;
}
void add_edge_l (graph_list list, char *origin_str, char *target_str) {
    graph_node_ptr origin = getNode(list, origin_str);
   graph_node_ptr target = getNode(list, target_str);
    if( origin == NULL || target == NULL) {
        printf("origin or target node does not exist!");
        return:
    }
    // to prevent edge duplication
   if(!edge_exists(origin,target)){
        prepend_edge_node(&(origin -> edges), new_edge_node(target));
}
void remove_all_edges_of_l (graph_list list, char *str) {
    graph_node_ptr node = getNode(list,str);
    if(node == NULL) {
       printf("node does not exist!\n");
       return;
    remove_edge_list(&(node -> edges));
}
void remove_edge_l (graph_list list, char *origin_str, char *target_str) {
   graph_node_ptr origin = getNode(list, origin_str);
   graph_node_ptr target = getNode(list, target_str);
    if(origin == NULL || target == NULL) {
        printf("origin or target node not exist");
        return;
    }
    edge_node_ptr el = origin -> edges; // el = edge list of origin node
   edge_node_ptr prev = NULL; // prev pointer - necessary to delete edge
   while(el != NULL && el -> target != target) {
       prev = el;
        el = el -> next;
    if(el != NULL && prev != NULL) {
       prev -> next = el -> next;
        el -> next = NULL;
        free(el);
    } else if(el != NULL) {
        origin -> edges = origin -> edges -> next;
```

```
} else {
         printf("entered edge does not exist!\n");
}
/* -----*/
```

```
Graph_list/Edge_list.h

//

// Created by Michael Neuhold on 09.11.19.

#ifndef GRAPHS_EDGE_LIST_H

#define GRAPHS_EDGE_LIST_H

/* ------*/

#include "./types.h"

/* ------*/

edge_node_ptr new_edge_node(graph_node_ptr target);

void prepend_edge_node(edge_node_ptr *edge_list, edge_node_ptr n);

void print_edge_list(edge_node_ptr edge_list);

void remove_edge_list(edge_node_ptr *edge_list);

/* ------*/

#endif //GRAPHS_EDGE_LIST_H
```

```
Graph_list/Edge_list.c
// Created by Michael Neuhold on 09.11.19.
#include <stdlib.h>
#include <stdio.h>
#include "./edge_list.h"
edge_node_ptr new_edge_node(graph_node_ptr target) {
   edge_node_ptr n = malloc(sizeof(edge_node));
   n -> target = target;
   n -> next = NULL;
   return n;
}
void prepend_edge_node(edge_node_ptr *edge_list, edge_node_ptr n) {
   n -> next = *edge_list;
   *edge_list = n;
}
void print_edge_list(edge_node_ptr edge_list) {
   edge_node_ptr l = edge_list;
   while(l != NULL) {
     graph_node_ptr n = l -> target;
```

```
printf("# %s ", n -> payload );
    l = l -> next;
}

/* ------*/

void remove_edge_list(edge_node_ptr *edge_list) {
    edge_node_ptr n;
    while(*edge_list != NULL) {
        n = *edge_list;
        (*edge_list) = (*edge_list) -> next;
        free(n);
    }
}
```

```
Graph_matrix/types.h

//
// Created by Michael Neuhold on 09.11.19.

#ifndef GRAPHS_TYPES_H

#define GRAPHS_TYPES_H

/* -----*/

#include <stdbool.h>

typedef struct matrix {
    char **nodes;
    bool **edges;
    int elm;
} matrix;

typedef matrix graph_matrix;

/* ------*/

#endif //GRAPHS_TYPES_H
```

```
Graph_matrix/graph_matrix.h

//

// Created by Michael Neuhold on 09.11.19.

#ifndef GRAPHS_GRAPH_MATRIX_H

#define GRAPHS_GRAPH_MATRIX_H

#include "./types.h"

void init_graph_m (graph_matrix *matrix);
void add_graph_node_m (graph_matrix *matrix);
void print_graph_nodes_m(graph_matrix matrix);
void add_edge_m (graph_matrix matrix, char *origin_str, char *target_str);
void remove_edge_m (graph_matrix matrix, char *origin_str, char *target_str);
void remove_node_m (graph_matrix *matrix, char *str);

#endif //GRAPHS_GRAPH_MATRIX_H

#endif //GRAPHS_GRAPH_MATRIX_H
```

```
Graph_matrix/graph_matrix.c
// Created by Michael Neuhold on 09.11.19.
#include <stdbool.h>
#include <stdlib.h>
#include <string.h>
#include <stdio.h>
#include "./graph_matrix.h"
void init_graph_m (graph_matrix *matrix) {
   matrix -> elm = 0;
    matrix -> nodes = NULL;
   matrix -> edges = NULL;
}
bool node_exists_m(graph_matrix matrix, char *str) {
    int i = 0;
    while(i < matrix.elm) {</pre>
        if(strcmp((matrix.nodes)[i], str) == 0) {
            return true;
        i++;
    return false;
}
void add_graph_node_m (graph_matrix *matrix, char *str) {
    if(node_exists_m(*matrix, str)) {
        printf("node is already part of graph");
        return;
    }
    // allocate payload
    char *payload = (char*)malloc(sizeof(char) * (strlen(str) + 1));
    strcpy(payload,str);
    if(matrix -> elm == 0) {
        // allocate first element
        matrix -> nodes = (char**)malloc(sizeof(char*));
        matrix -> nodes[0] = payload;
        matrix -> edges = (bool**)malloc(sizeof(bool*));
        matrix -> edges[0] = (bool*)malloc(sizeof(bool));
        matrix -> edges[0][0] = false;
    } else {
        // allocate n element
        matrix -> nodes = (char**)realloc(matrix -> nodes, sizeof(char*) *
(matrix -> elm + 1));
        matrix -> nodes[matrix -> elm] = payload;
        matrix -> edges = (bool**)realloc(matrix -> edges, sizeof(bool*) *
(matrix -> elm + 1));
        for(int i = 0; i < matrix -> elm; i++) {
            matrix -> edges[i] = (bool*)realloc(matrix -> edges[i],
sizeof(bool) * (matrix -> elm + 1));
            matrix -> edges[i][matrix -> elm] = false;
```

```
matrix -> edges[matrix -> elm] = (bool*)malloc(sizeof(bool) * (matrix
-> elm + 1));
        for(int i = 0; i <= matrix -> elm; i++) {
            matrix -> edges[matrix -> elm][i] = false;
    matrix -> elm++;
}
void print_graph_nodes_m (graph_matrix matrix) {
    printf("---> print\n");
    printf("\t\t");
    for(int i = 0; i < matrix.elm; i++) { printf("%s\t", matrix.nodes[i]); }</pre>
    printf("\n");
    for(int i = 0; i < matrix.elm; i++) {</pre>
        printf("%s\t", matrix.nodes[i]);
        for(int j = 0; j < matrix.elm; j++) {</pre>
            printf("%d\t\t", (matrix.edges[i])[j]);
        printf("\n");
}
int get_node_index (graph_matrix matrix, char *str) {
   int_i = 0;
    while(i < matrix.elm) {</pre>
        if(strcmp(matrix.nodes[i], str) == 0) {
            return i;
        }
        i++;
    return -1;
}
void add_edge_m (graph_matrix matrix, char *origin_str, char *target_str) {
    int origin_index = get_node_index(matrix, origin_str);
    int target_index = get_node_index(matrix, target_str);
    if(target_index == -1 || origin_index == -1) {
        printf("origin or target node does not exist!\n");
        return;
    }
    (matrix.edges[origin_index])[target_index] = true;
}
void remove_edge_m (graph_matrix matrix,char *origin_str, char *target_str) {
    int origin_index = get_node_index(matrix, origin_str);
    int target_index = get_node_index(matrix, target_str);
    if(target_index == -1 \mid | origin_index == -1) {
        printf("origin or target node does not exist!\n");
        return;
    (matrix.edges[origin_index])[target_index] = false;
}
```

```
void remove_node_m (graph_matrix *matrix, char *str) {
    int index = get_node_index(*matrix, str);
    free((matrix -> edges)[index]);
    (matrix -> edges)[index] = NULL;
    free((matrix -> nodes)[index]);
    (matrix -> edges)[index] = NULL;
    if(matrix -> elm == 1) {
        matrix -> edges = NULL;
        matrix -> nodes = NULL;
    } else {
        for(int i = index + 1; i < matrix -> elm; i++) {
    (matrix -> edges)[i-1] = (matrix -> edges)[i];
             (matrix \rightarrow nodes)[i-1] = (matrix \rightarrow nodes)[i];
        }
        matrix -> edges = (bool**)realloc(matrix -> edges, sizeof(bool*) *
(matrix -> elm-1));
        matrix -> nodes = (char**)realloc(matrix -> nodes, sizeof(char*) *
(matrix -> elm-1));
         for(int i = 0; i < matrix -> elm-1; i++) {
             for(int j = index + 1; j < matrix -> elm; j++) {
                  (matrix \rightarrow edges[i])[j-1] = (matrix \rightarrow edges[i])[j];
             (matrix -> edges)[i] = (bool*)realloc((matrix -> edges)[i],
sizeof(bool) * matrix -> elm-1);
    matrix -> elm--;
}
```

```
IO_lib.h

//
// Created by Michael Neuhold on 09.11.19.

#ifndef GRAPHS_IO_LIB_H

#define GRAPHS_IO_LIB_H

#include <stdio.h>

void print_line();

#endif //GRAPHS_IO_LIB_H
```

```
IO_lib.c

//

// Created by Michael Neuhold on 09.11.19.

//

#include "io_lib.h"

void print_line() {
    for (int i = 0; i < 50; i++) {
        printf("-");
    }
    printf("\n");
}</pre>
```

```
Test.h
// Created by Michael Neuhold on 09.11.19.
#ifndef GRAPHS_TEST_H
#define GRAPHS_TEST_H
#define GRAPH_LIST
#ifdef GRAPH_LIST
#include "./graph_list/graph_list.h"
typedef graph_list graph;
#define graph_init init_graph_l
#define graph_add_node add_graph_node_l
#define graph_print print_graph_nodes_l
#define graph_add_edge add_edge_l
#define graph_remove_all_edges_from_node remove_all_edges_of_l
#define graph_remove_edge remove_edge_l
#define graph_remove_node remove_node_l
#define graph_topological_sort topological_sort_l
#define graph_free free_list
#else
#include "./graph matrix/graph matrix.h"
typedef graph_matrix graph;
#define graph_init init_graph_m
#define graph_add_node add_graph_node_m
#define graph_print print_graph_nodes_m
#define graph_add_edge add_edge_m
#define graph_remove_all_edges_from_node remove_all_edges_of_m
#define graph_remove_edge remove_edge_m
#define graph remove node remove node m
#endif
#endif //GRAPHS_TEST_H
```

```
Test.c
#include <stdio.h>
#include "./test.h"
#include "./io_lib.h"

// What do you want to test?
#define DELETE_EDGE
#define DELETE_NODE
#define TOPSORT

int main () {
    graph g1;
    graph g2;
    // init graph
    graph_init(&g1);
```

```
graph_init(&g2);
// add some nodes
graph_add_node(&g1, "Node 1");
graph_add_node(&g1, "Node 2");
graph_add_node(&g1, "Node 3");
graph_add_node(&g1, "Node 4");
graph_add_node(&g1, "Node 5");
graph_add_node(&g1, "Node 6");
graph_add_node(&g2, "Unterhose");
graph_add_node(&g2, "Pullover");
graph_add_node(&g2, "Mantel");
graph_add_node(&g2, "Hose");
graph_add_node(&g2, "Schuhe");
graph_add_node(&g2, "Unterhemd");
// add some edges
graph_add_edge(g1, "Node 1", "Node 2");
graph_add_edge(g1, "Node 1", "Node 3");
graph_add_edge(g1, "Node 1", "Node 4");
graph_add_edge(g1, "Node 4", "Node 1");
graph_add_edge(g1, "Node 2", "Node 1");
graph_add_edge(g1, "Node 3", "Node 4");
graph_add_edge(g2, "Unterhose", "Hose");
graph_add_edge(g2, "Pullover", "Mantel");
graph_add_edge(g2, "Hose", "Mantel");
graph_add_edge(g2, "Hose", "Schuhe");
graph_add_edge(g2, "Socken", "Schuhe");
graph_add_edge(g2, "Unterhemd", "Pullover");
print line();
printf("graph g1: \n");
graph_print(g1);
print line();
printf("graph g2: \n");
graph_print(g2);
#ifdef DELETE_EDGE
print_line();
printf("delete edge (Node 1 -> Node 3) from g1\n");
graph_remove_edge(g1,"Node 1", "Node 3");
printf("delete edge (Hose -> Mantel) from g2\n");
graph_remove_edge(g2,"Hose", "Mantel");
print_line();
printf("graph g1: \n");
graph_print(g1);
print_line();
printf("graph g2: \n");
graph_print(g2);
#endif
#ifdef DELETE_NODE
print line();
 printf("delete node (Node 1) from g1\n");
graph_remove_node(&g1, "Node 1");
```

```
printf("delete node (Schuhe) from g2\n");
    graph_remove_node(&g2, "Schuhe");
    print_line();
printf("graph g1: \n");
    graph_print(g1);
    print_line();
printf("graph g2: \n");
    graph_print(g2);
    #endif
    /* -----
    #ifdef TOPSORT
    print_line();
    printf("graph g1 top-sorted: \n");
    graph_topological_sort(g1);
    print_line();
printf("graph g2 top-sorted: \n");
    graph_topological_sort(g2);
    #endif
    /* --
    return EXIT_SUCCESS;
}
```

1.3. Testfälle

Im Test.h File kann die Implementierung (Liste/Matrix) mit einem Define geändert werden.

1.3.1. Test Cases Liste

```
/Users/michaelneuhold/Documents/FH/Semester/03_Semester/02_SWO_UE/Uebungen/UE05/graphs/cmake-
build-debug/graphs
graph g1:
Node 6 | -->
-----
Node 5 | -->
Node 4 | --> # Node 1
Node 3 | --> # Node 4
Node 2 | --> # Node 1
Node 1 | --> # Node 4 # Node 3 # Node 2
graph g2:
Unterhemd | --> # Pullover
Socken | --> # Schuhe
Schuhe | -->
Hose | --> # Schuhe # Mantel
Mantel | -->
Pullover | --> # Mantel
Unterhose | --> # Hose
delete edge (Node 1 -> Node 3) from g1
delete edge (Hose -> Mantel) from g2
graph g1:
Node 6 | -->
_____
Node 5 | -->
Node 4 | --> # Node 1
Node 3 | --> # Node 4
Node 2 | --> # Node 1
Node 1 | --> # Node 4 # Node 2
```

```
-----
graph g2:
Unterhemd | --> # Pullover
Socken | --> # Schuhe
Schuhe | -->
Hose | --> # Schuhe
Mantel | -->
Pullover | --> # Mantel
Unterhose | --> # Hose
delete node (Node 1) from g1
delete node (Schuhe) from g2
graph g1:
Node 6 | -->
-----
Node 5 | -->
Node 4 | -->
Node 3 | --> # Node 4
Node 2 | -->
graph g2:
Unterhemd | --> # Pullover
Socken | -->
Hose | -->
Mantel | -->
Pullover | --> # Mantel
Unterhose | --> # Hose
_____
graph g1 top-sorted:
graph g2 top-sorted:
| Unterhemd | | Socken | | Pullover | | Mantel | | Unterhose | | Hose |
Process finished with exit code 0
```

1.3.2. Test Cases Matrix

graph g1 > prin											
Node 1	0	Node 1	Node 2 1	Node 3	Node 4 1	Node 5	Node 6 1		0		0
Node 2	1		0		0		0		0		0
Node 3	0		0		0		1		0		0
Node 4	1		0		0		0		0		0
Node 5	0		0		0		0		0		0
Node 6	0		0		0		0		0		0
graph g2 > prin				-							
Unterho	se	Unterho 0	se	Pullover 0	Mantel	Hose 0	Schuhe	Socken 1	Unterhei	md 0	
Pullover	0	0	0		1		0		0		0
Mantel	0	0	0		0		0		0		0
Hose	0	0	0		1		0		1		0
Schuhe	0	0	0		0		0		0		0
Socken	0	0	0		0		0		1		0
Unterhe	md 0	0	0	1		0		0		0	
	dge (Hos .:	e 1 -> Nod e -> Mante	l) from g2 	-							
Node 1	0	Node 1	Node 2 1	Node 3	Node 4 0	Node 5	Node 6 1		0		0
Node 2	1		0		0		0		0		0
	0		0		0		1		0		0
Node 3	_		0		0		0		0		0
	1				0		0		0		0
Node 4			0								
	0		0		0		0		0		0
Node 4 Node 5	0						0		0		0

Unterhos		0		0		0		1		0	
5 !!	0		0		4		•				•
Pullover	0	0	0		1		0		0		0
Mantel	0	U	0		0		0		0		0
Wanter	Ü	0	Ü		Ü		Ü		Ü		Ü
Hose	0		0		0		0		1		0
		0									
Schuhe	0	•	0		0		0		0		0
Socken	0	0	0		0		0		1		0
SOCKEII	U	0	U		U		U		1		U
Unterher	md	0		1		0		0		0	
	0		0								
delete no	ode (Schu	e 1) from g he) from g 									
graph g1											
> print		Node 2	Node 3	Node 4	Node 5	Node 6					
Node 2	0	11000 2	0	Noue 1	0	11000	0		0		
Node 3	0		0		1		0		0		
Node 4	0		0		0		0		0		
Node 5	0		0		0		0		0		
Node 6	0		0		0		0		0		
graph g2 > print											
Unterhos	se 0	Unterho	se	Pullover 0	Mantel	Hose 0	Socken	Unterher 1	md	0	
Pullover	-		0		1		0		0		0
Mantel	0		0		0		0		0		0
Hose	0		0		0		0		0		0
Socken	0		0		0		0		0		0
Unterher	md 0	0		1		0		0		0	
Process finished with exit code 0											

2. Topologisches sortieren

2.1. Lösungsidee

Um das Topologische Sortieren umzusetzen, wird die Listen – Implementierung des Graphen verwendet. Grundsätzlich wird immer die "node" gesucht, die am wenigsten oft in einer Edge referenziert wird. Wurde diese "node" gefunden, so kann sie ausgegeben werden und aus dem Graphen samt aller "edges" die von ihr ausgehen, entfernt werden. Dieser Vorgang wird solange wiederholt, bis sich keine "node" mehr im Graphen befindet (sprich graph_list == NULL). Zu diesem Zeitpunkt wurden alle Nodes in sortierter Reihenfolge am Terminal ausgegeben.

Der Sinn hinter dem topologischen Sortieren ist es, dass die Nodes so angeordnet werden, dass alle Pfeile nach rechts zeigen und es keine rückläufigen Pfeile nach links gibt.

2.2. Code

```
// top sort
int get_as_target_count(graph_list list, char *str) {
    int count = 0;
    edge_node_ptr edges = NULL;
    while(list != NULL) {
        edges = list -> edges;
        while(edges != NULL) {
            if(strcmp(edges -> target -> payload,str) == 0) {
                count++;
            edges = edges -> next;
        list = list -> next;
    }
    return count;
}
bool is_target(graph_list list, graph_node_ptr node) {
   while(list != NULL) {
        if(edge_exists(list, node)) return true;
        list = list -> next;
    return false;
void topological_sort_l(graph_list list) {
    graph_list original_list = list;
    graph node ptr curr node = list;
    graph_list sorted_nodes = NULL;
    while(original_list != NULL) {
        int min_cnt = INT_MAX;
        graph_node_ptr min_node = NULL;
        curr_node = original_list;
        while (curr_node != NULL) {
```

2.3. Testfälle

Siehe Test Cases Liste 1.3.1.;)